



Newsletter 1/November 2015

Inhalt:

- Seite 1: Faire Auftragsvergabe trotz Zeitdrucks
- Seite 2: CDU-Landtagsabgeordneter Wilke verzichtet auf erneute Kandidatur
- Seite 2: Wir erfüllen Ihre Wünsche
- Seite 3: Wer schreibt, der bleibt
- Seite 3: Vorweihnachtlicher Einkaufsabend in Haßloch
- Seite 3: Märchenhafter Adventsmarkt in Lambrecht
- Seite 4: Bundestag offline – Datendiebe lauern überall
- Seite 5: Die Servicegesellschaft des BDS informiert
- Seite 5: Termine

Faire Auftragsvergabe trotz Zeitdrucks

Knappe Zeit darf nicht zur Bevorzugung großer Konzerne führen

Die Unterbringung der Flüchtlinge stellt die Städte und Gemeinden vor große Aufgaben. Die Kommunen müssen schnell reagieren wenn es um die Renovierung und Einrichtung von Wohnraum für Flüchtlinge geht. Der Bund der Selbständigen befürchtet, dass unter dem Zeitdruck die gerechte Vergabe von Aufträgen leiden könnte. Der BDS fordert die Kommunen auf auch kleine Betriebe bei der Auftragsvergabe zu berücksichtigen. Der aktuelle Zustrom von Flüchtlingen ist eine Chance für die regionale Wirtschaft. Es kommen potenzielle Fachkräfte und die öffentliche Hand hat einen gesteigerten Bedarf an Handwerksleistungen und Dienstleistungen rund um die Unterbringung und Versorgung der Flüchtlinge. Dabei sind die benötigten Produkte und Dienstleistungen sehr vielfältig.

Es beginnt bei der Ausstattung der Aufnahmelager mit Hygieneartikel über das Catering bis hin zur Ausstattung der Räume mit Betten und Möbeln. „Wir beobachten mit Sorge, dass die Kommunen auf Grund des Zeitdrucks bei den regionalen Unternehmen gar nicht mehr anfragen, sondern direkt auf bekannte Großkonzerne zurückgreifen. Wenn die Kommune die Betten für die Flüchtlinge nicht von der regionalen Wirtschaft bezieht sondern beispielsweise von einem großen Möbelhaus dann läuft etwas falsch. Wir haben großes Verständnis dafür, dass die Kommunen unter Zeitdruck stehen. Allerdings darf darunter nicht der Wettbewerb leiden. Am Ende sind es die regionalen Betriebe, die den Flüchtlingen die Arbeitsplätze bieten und sie integrieren. Es kann nicht so sein, dass das öffentliche Geld an die Großkonzerne geht und die lokalen Betriebe am Ende leer ausgehen. Wir fordern die Kommunen auf bei der Auftragsvergabe auf einen fairen Wettbewerb zu achten und die lokalen Firmen anzusprechen und einzubeziehen“, sagt Liliana Gatterer, Präsidentin des Bund der Selbständigen Rheinland-Pfalz und Saarland e.V.



Trotz des Zeitdrucks bei der Unterbringung von Flüchtlingen muss die Auftragsvergabe fair ablaufen.
Foto: Rainer Sturm / pixelio.de

CDU-Landtagsabgeordneter Wilke verzichtet auf erneute Kandidatur

Speyrer CDU-Mann zieht Konsequenzen aus Diskussion um Sparkassenkredit

Bei der Landtagswahl im März 2016 wird der CDU-Landtagsabgeordnete Dr. Axel Wilke im Wahlkreis Speyer-Schifferstadt-Römerberg-Dudenhofen nicht erneut antreten. Dies gab Wilke nun bekannt und zieht damit die Konsequenzen aus der öffentlich Diskussion um Unregelmäßigkeiten bei einem Sparkassenkredit für seine damals minderjährige Tochter. Der Kredit über 100 000 Euro war im Jahr 2013 aufgenommen worden ohne dass das zuständige Vormundschaftsgericht einbezogen worden sei, berichtet die Wochenzeitung „Durchblick“. Zu diesem Zeitpunkt saß Wilke im Verwaltungsrat der Sparkasse Vorderpfalz. Die Vorsitzende des BdS Römerberg-Speyer e.V., Liliana Gatterer, fordert weiterhin eine lückenlose Aufklärung des Falls: „Wir begrüßen, dass Herr Dr. Wilke seine politischen Konsequenzen aus der Diskussion um den Sparkassenkredit gezogen hat. Das bedeutet aber nicht, dass der Fall abgeschlossen ist. Es braucht eine vollständige Aufklärung der Vorgänge, dies ist sicherlich auch im Sinne aller Beteiligten.“



100 000 Euro betrug der Kredit den Wilke für seine damals minderjährige Tochter abschloss.

Foto: Q.pictures / pixelio.de

Wir erfüllen Ihre Wünsche

Nennen Sie uns Ihre Wunschthemen für Vorträge und Workshops für 2016

Kommunikation mit Kunden, IT-Recht, Internetmarketing, Homepage programmieren mit WordPress, Veränderungen im Steuerrecht, die Themen unserer Vorträge und Workshops im Jahr 2016 waren so vielfältig wie die Herausforderungen denen die Selbständigen gegenüber stehen. Die Vorträge und Workshops sollen den BDS Mitgliedern einen Informationsvorsprung bringen und dazu beitragen im Wettbewerb erfolgreich zu sein. Deshalb bitten wir alle BDS Mitglieder um ihre Themenwünsche für Workshops und Vorträge im kommenden Jahr. Wenn Sie einen Vortrag oder Workshop anbieten möchten, können Sie sich ebenfalls bei uns melden. Schreiben Sie uns eine E-Mail an info@bds-rlp.de oder rufen Sie uns unter 06321 9375141 an und teilen Sie uns bis zum 30. November 2015 Ihre Themenwünsche mit. Damit tragen Sie zu einem interessanten und abwechslungsreichen Informationsprogramm des Bund der Selbständigen bei. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.



Der BDS bietet zahlreiche Vorträge und Workshops an.

Foto: BDS Rheinland-Pfalz und Saarland e.V.

Wer schreibt, der bleibt

Allianz-Agentur Rudolf Schmitz spendet 500 Schreibhefte an Grundschule

Über 500 neue Schreibhefte dürfen sich die Kinder der Grundschule Mechtersheim freuen. Der Inhaber der Allianz-Agentur in Mechtersheim, Rudolf Schmitz, übergab die Hefte den Vorsitzenden des Elternbeirates Martina Rausch und Monika Major.

„Mir ist es wichtig in meinem Umfeld einen Beitrag zur Ausbildung unserer Kinder zu leisten“, sagt Schmitz, der selbst Vater ist. „Eine reine Geldspende sollte es nicht sein, ich wollte ein konkretes Ergebnis sehen und allen Schülern etwas Gutes tun. Auch in Zeiten von Computern und Smartphones ist es in meinen Augen wichtig, dass die Kinder das Schreiben mit der Hand üben und beherrschen. Dazu kann ich einen kleinen Beitrag leisten“, beschreibt Schmitz seine Intention. Neben seiner Tätigkeit als Versicherungsspezialist mit eigener Allianz-Agentur ist Schmitz im Bund der Selbständigen engagiert.



Rudolf Schmitz bei der Übergabe der Schulhefte an die Grundschule.
Foto: Rudolf Schmitz

Vorweihnachtlicher Einkaufsabend in Haßloch

Aktion des Gewerbevereins Haßloch am 21. November

„Lokal Einkaufen“, das ist die Idee des vorweihnachtlichen Einkaufsabends in Haßloch am 21. November. Die Haßlocher Einzelhändler stellen ihr vielfältiges Angebot dar und zeigen einmal mehr, dass gemeinsame Aktivitäten für alle Betriebe gewinnbringend sind. Im Rahmen des vorweihnachtlichen Einkaufsabends werden heiße Maronen, Kaffee sowie Glühwein und Popcorn angeboten. Für die kleinen Gäste gibt es ein Kinderkarussell mit Freifahrten von 17 bis 19 Uhr. Für vorweihnachtliche Stimmung sorgen die farbige Beleuchtung des Ortskerns und zahlreiche Weihnachtsbäume. Kommen Sie am 21. November nach Haßloch und überzeugen Sie sich selbst. Weitere Informationen finden Sie unter:

<http://www.gv-hassloch.de/>

A promotional poster for the 'Vorweihnachtlicher Einkaufsabend' in Haßloch. The top features a decorative border with cinnamon sticks, stars, and pine needles. The main text reads: 'Vorweihnachtlicher Einkaufsabend' in a stylized font. Below that, it says 'Am 20. NOVEMBER einkaufen* und eine tolle Überraschung sichern!' and '*in allen teilnehmenden Geschäften im Ortskern von Haßloch'. Further down, it lists 'Aktionen von 10-20 Uhr' including 'Heiße Maronen', 'Kinderkarussell Freifahrten von 17-19h Uhr', 'ab 17-20 Uhr Gratis-Getränke', 'Kaffee von der mobilen Cafébar Camino', and 'Glühwein & Popcorn vom GVH'. A logo for 'GVH Haßloch' is also present. At the bottom, it says 'LOKAL EINKAUFEN' and 'kurze Wege - kostenlose Parkplätze - Service & Beratung aus erster Hand' with the website 'mehr Infos unter www.gv-hassloch.de'.

Märchenhafter Adventsmarkt in Lambrecht

VdS Lambrechter Tal e.V. auch dieses Jahr mit einem Stand vertreten

Der Märchenhafte Adventsmarkt gehört seit Jahren fest in den Veranstaltungskalender des Lambrechter Tals. In diesem Jahr findet der Adventsmarkt vom 27. bis 29. November rund um die ehemalige Klosterkirche statt. Auch in diesem Jahr hat der Verband der Selbständigen Lambrechter Tal e.V. einen eigenen Stand und bewirbt seine Gäste mit Feuerzangenbowle, Glühwein und Nussbrot mit Schinken. Neben den zahlreichen Ständen dürfen sich die Gäste auf einen „zauberhaften Lichterglanz“ am Freitagabend freuen. Wir laden Sie herzlich an den Stand des VdS ein.



Bundestag offline – Datendiebe lauern überall

IT-Experte Helge Stolz über die Gefahr von Angriffen auf Computer-Netzwerke

Die Schlagzeilen der letzten Monate, laut denen das Computernetz des Deutschen Bundestages für einige Tage abgeschaltet werden muss, um es nach einem raffinierten Hacker- oder Spionageangriff wieder „sauber und sicher“ zu machen, hat den EDV-Fachmann Helge Stolz nicht überrascht. Er schätzt, dass zwei Drittel aller Computer-Netzwerke, in die er bislang Einblick nehmen konnte, absolut unzureichend oder sogar überhaupt nicht gegen Angriffe von Dritten geschützt waren.

Vor einem Jahr hat sich der 47-jährige Odenbacher mit seinem IT-Systemhaus „Stolz Computertechnik GmbH“ selbstständig gemacht. Zuvor hatte er schon 21 Jahre lang viele Kunden nebenberuflich betreut und bei ihnen für eine ebenso zuverlässige wie sichere EDV gesorgt.

Inzwischen betreut er mehr als 80 mittelständische Firmen, in denen bis zu 100 Computer miteinander verbunden sind und meist auch Zugriff aufs Internet haben.

Das größte Risikopotenzial sieht Stolz bei kleineren mittelständischen Unternehmen, in denen nur fünf bis 20 Computer betrieben werden, beispielsweise Arztpraxen, Rechtsanwaltskanzleien und Versicherungsbüros. Hier ist meist niemand für die EDV-Sicherheit verantwortlich, und alle Computer-Nutzer sind froh und unbeschwert, bis sie eines Tages plötzlich und unerwartet vor großen Problemen stehen: Diese beginnen bei einem relativ harmlosen Datenverlust durch den Defekt einer wichtigen, unzureichend gesicherten Festplatte, aber können auch bis zum Totalausfall des gesamten EDV-Netzwerkes reichen, das durch Viren verseucht oder einen fahrlässig eingeschleppten Trojaner (also ein Schadprogramm) blockiert wird. Wer diese Situation noch nicht erlebt hat, kann sich kaum vorstellen, wie dramatisch deren Folgen sein können.

Helge Stolz vergleicht die Probleme gerne mit einem Stromausfall, der einen Bürobetrieb oder eine Produktionsfirma meist nur wenige Minuten oder vielleicht auch mal eine Stunde lag lahmlegen kann. „Der Ausfall eines Computer-Netzwerkes hat aber viel schlimmere Auswirkungen“, warnt der Experte. Niemand habe mehr Zugriff auf die in den Computern abgelegten Telefon- und Adresslisten, die Kunden könnten nicht per Email über die Lage informiert werden, kein Zugriff aufs Postfach, auch die Buchführung, Auftragsbücher und Versandlisten sind unerreichbar, der elektronische Zahlungsverkehr hat Zwangspause. Meist dauert es mehrere Tage, bis die EDV wieder zuverlässig genutzt werden kann. Ein solcher Systemausfall kann Unternehmen also teuer zu stehen kommen – auch der Image-Schaden bei Vertragspartnern ist enorm. Berechtigte Sorgen, dass sensible Kundendaten oder gar geheimes Firmenwissen ausgespäht und gestohlen worden sein könnten, kommen hinzu.

Quelle:

Helge Stolz

Stolz Computertechnik GmbH

Hinter dem Flecken 16

Odenbach 67748

www.mystolz.de



Die Datensicherheit ist gerade bei kleinen Betrieben häufig gefährdet.

Foto: Ulrich Kamp / pixelio.de

Die Servicegesellschaft des BDS informiert



Sie spielen Hintergrundmusik in Ihrem Geschäft? Sie planen eine Veranstaltung mit Live-Musik? Nutzen Sie den Rahmenvertrag zwischen dem Bund der Selbständigen und der GEMA. BDS Mitglieder erhalten einen Rabatt von 20 % auf die Gebühren! Weitere Informationen erhalten Sie bei der BDS Geschäftsstelle unter info@bds-rlp.de oder 06321 9375141.



Ob Buchhaltung oder Datenbank, viele Unternehmen arbeiten mit Software von Haufe/Lexware. Durch unseren Rahmenvertrag erhalten Sie attraktive Konditionen für Updates oder neue Software. Weitere Informationen erhalten Sie bei der BDS Geschäftsstelle unter info@bds-rlp.de oder 06321 9375141.

Termine

Aktuelles Arbeitsrecht für Arbeitgeber & „Die Unternehmensform im direkten Vergleich“

am **18. November 2015**, 19:00 Uhr

Rechtsanwaltskanzlei Hebinger, Adolf-Kolping-Str. 130, 67433 Neustadt an der Weinstraße

Neues aus dem Steuerdschungel

am **25. November 2015**, 19:00 Uhr

PapierkramOrganisierer, Birkenweg 6, 67346 Speyer

Weihnachtsfeier des BdS Römerberg-Speyer e.V.

am **26. November 2015**, 19:30 Uhr

Restaurant Domhof, Bauhof 3, 67346 Speyer

IT-Frühstück

am **27. November 2015**, 09:00Uhr

Kuthan Immobilien, Mannheimer Straße 17, 67098 Bad Dürkheim

Gemeinsame Weihnachtsfeier des BDS Landesverbandes und des Gewerbevereins Haßloch

am **28. November 2015**, 19:00 Uhr

Landgasthof IVA, Forstgasse 88, 67454 Haßloch

Weitere Informationen und Termine finden Sie auf unserer Homepage unter www.bds-rlp.de/termine.html

Anmelden können Sie sich bei der BDS Geschäftsstelle unter 06321 9375141 oder info@bds-rlp.de

Eine Anmeldung zur jeweiligen Veranstaltung ist erforderlich.

Impressum

Herausgeber: BDS Rheinland-Pfalz und Saarland e.V.

Vertreten d. d. Präsidentin Liliana Gatterer (V.i.S.d.P)

Redaktion & Layout: Tim Wiedemann

Geschäftsstelle Neustadt: 06321 9375141 oder info@bds-rlp.de

Geschäftsstelle Dillingen: 06831 5003756 oder info@andreaagaertner.eu

Hinweis: Für die Inhalte der Vorträge ist der BDS Rheinland-Pfalz und Saarland e.V. nicht verantwortlich.